

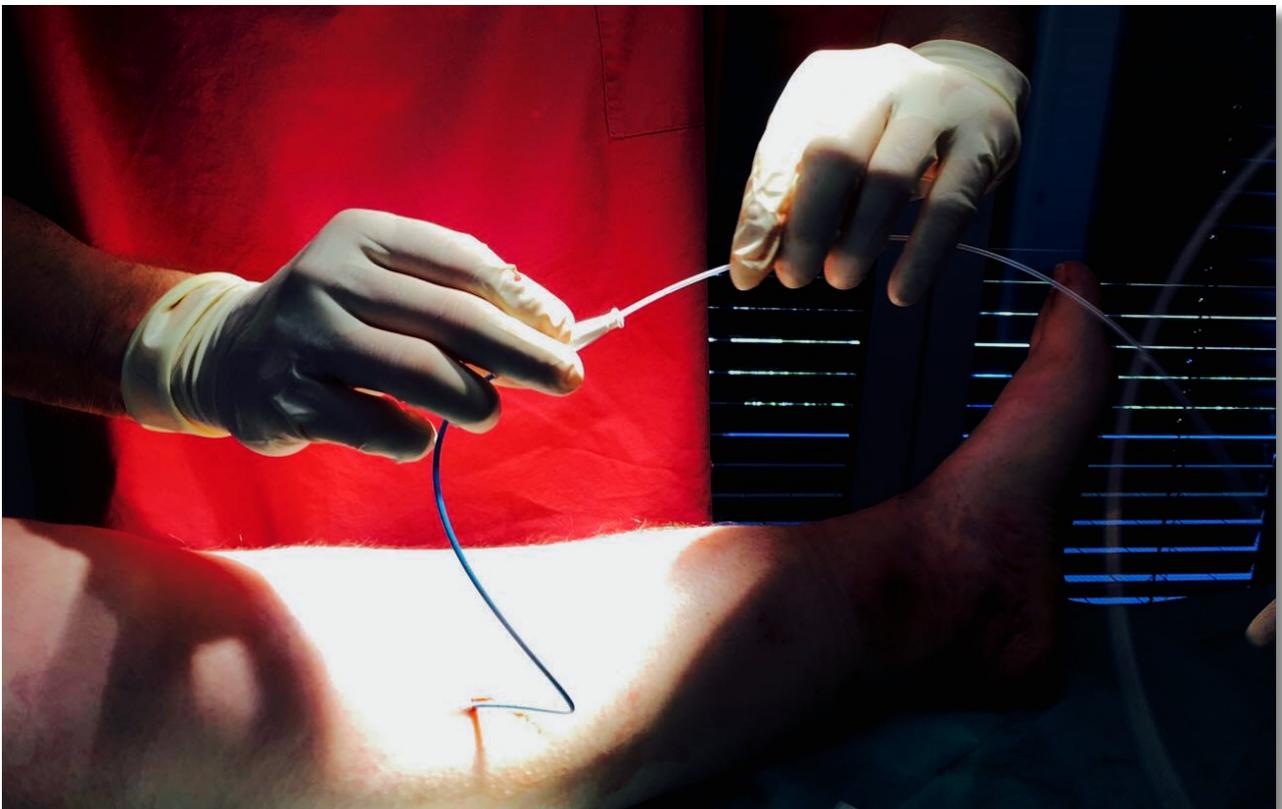


SAPHENION
BERLIN · ROSTOCK

Praxisklinik für Gefäßerkrankungen und Venenzentrum

OP-TAGEBUCH

Dokumentation einer Behandlung mit VenaSeal Venenkleber



Wir werden von unseren Patienten vielfach gefragt, wie so eine VenaSeal Operation bei uns abläuft. Was passiert denn am Tag der OP? Das haben wir für Sie in einer kleinen Bilderserie dokumentiert.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unserer freundlichen Patientin, dass wir sie auf diese Weise begleiten und das Bildmaterial sowie die medizinischen Daten veröffentlichen durften.

Die Ausgangslage

Patientin Frau B. - Erstvorstellung mit offenem Bein (Ulcus) li. am 02.06.16 in Wismar. Es wurde die Indikation zur radikalchirurgischen Stripping-OP gestellt. Nach eingehender Untersuchung und Beratung bei SAPHENION in Rostock dann die Entscheidung für die VenaSeal Behandlung ohne Narkose. OP Termin: 9.6.2016 um 13:00 Uhr.

Dr. Zierau bei der VenaSeal Behandlung. Unter Ultraschallkontrolle wird der Venenkleber mittels Katheter in das Gefäß eingebracht. Die OP dauert insgesamt nur 17 Minuten.



12:45 Uhr Ankunft. Abgabe von Aufklärungsbogen und Einverständniserklärung bei Mandy.



10 Minuten Wartezeit bei einem Glas Wasser und dann Umzug in den Aufwachraum.



13:00 Uhr Dr. Zierau überprüft das Material auf dem OP Tisch. Keine Messer, keine Skalpelle!



13:17 Uhr Beginn der OP Keine Narkose notwendig. Madlin assistiert Dr. Zierau. **13:34 Uhr OP Ende**



13:34 Uhr Patientin geht selbständig in den Aufwachbereich und bekommt ein Glas Wasser.



13:40 Uhr Patientin entspannt für 20 Minuten im Aufwachbett zur Nachbeobachtung.



14:00 Uhr Besuch der Tochter. Beide bekommen Cappuccino und ein Leckerchen.



14:25 Uhr Patientin verlässt selbständig die Praxis und fährt mit Tochter zurück nach Wismar.